

M

# Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

M

Archäologische  
Denkmalpflege

A

R

SEPTEMBER 2022  
bis JANUAR 2023

G



O

R

P



MUSEUM FÜR UR-  
UND FRÜHGESCHICHTE  
THÜRINGENS



## INHALT

### Museum

Führungen, Veranstaltungen, Familienangebote

04

### Abendvorträge

Archäologische Denkmalpflege

08

### Sonderveranstaltungen

Archäologische Denkmalpflege

11

### Ferienprogramm

Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

14

### Advent im Museum

Workshops und Familienführungen im Advent

17

### Steinsburgmuseum Römhild

Führungen, Kinderworkshops, Ferienveranstaltungen

20

Sonntag, 11. September 2022, 10.00 Uhr  
öffentliche Führung zum Denkmaltag

## KULTURSPUR. EIN FALL FÜR DEN DENKMALSCHUTZ

Das Posecksche Haus –  
Vom Bürgerhaus zum Museum



Ist vom Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens die Rede, denkt man zunächst meist an seine traditionsreiche und überregional bedeutende archäologische Sammlung. Mitunter weniger im Bewusstsein ist das klassizistische Stadtpalais, in dem sich das Museum seit 130 Jahren befindet. Bereits um 1790 erbaut, erzählt es ein spannendes und eng mit Weimarer Persönlichkeiten verwobenes Stück Stadt- und Bauhistorie. Entdecken Sie die Geschichte dieses Hauses! **Eintritt frei**



Sonntag, 11. September 2022, 15.00 Uhr | Familienführung

## SPUK IM POSECKSCHEN HAUS – Geisterstunde mit Herrn von Poseck



Es spukt! Folgt unserem Hausgeist, dem Herrn von Poseck, bei einer nachmittäglichen Geisterstunde durch unser Museum. Er kann vieles berichten und kennt zahlreiche Geschichten über das Gebäude und die Fundstücke, die hier ausgestellt sind. Doch manchmal bringt er auch so manches durcheinander. Zum Glück folgt ihm eine kundige Archäologin und versucht, einiges wieder in die richtige Reihenfolge zu bringen. **Eintritt frei**

Dienstag, 20. September 2022, ganztägig | Familientag

## WELTKINDERTAG – Springans, Schnurrer, Knöchelchen

Wie spielten die Kinder im Mittelalter? Anlässlich der Umgestaltung unserer mittelalterlichen Ausstellungsräume reisen wir heute 1000 Jahre in die Vergangenheit. Wie konnten Kinder vor der Erfindung von Playstation, Switch, Wii, xbox und Co. überhaupt spielen? Wir zeigen es euch – mit Knochen, Schnur und Fantasie entstanden die tollsten Spiele. Viele davon sind bereits für die Antike bezeugt, manche kennen selbst eure Großeltern noch. Begeht euch auf Entdeckungstour durch unser Museum und probiert an verschiedenen Stationen, wie geschickt ihr im mittelalterlichen Spielen seid.

**Eintritt für Kinder frei.**



Samstag, 14. Januar 2023, 11.00 Uhr | Familienführung  
**MUSEUMSTOUR MIT DEM KLEINSTEN  
STEINZEIT-EXPERTEN THÜRINGENS**

Archie, der kleinste Archäologe der Welt, ist ein echter Steinzeit-Experte! Er hat sich mit seinen Maulwurfskrallen in tiefe Erdschichten gegraben und Werkzeuge, Waffen und viele andere Gegenstände unserer Vorfahren entdeckt. Er führt euch zu den wichtigsten steinzeitlichen Fundstellen in Thüringen und hat Spannendes über seine Entdeckungen zu erzählen. Uralte Geräte zum Anfassen hat er auch dabei und wird euch verraten, wie man Steinzeit mit allen Sinnen erleben kann!

**Es gelten die Eintrittspreise des Museums.**



Samstag, 14. Januar 2023, 15.00 Uhr | öffentliche Sonderführung  
**WENDEPUNKT DER GESCHICHTE –  
Vom Jäger und Sammler zum Ackerbauer  
und Viehzüchter**

Vor etwa 7500 Jahren fand – aus dem Vorderen Orient über den Südosten Europas kommend – auch auf dem Gebiet des heutigen Thüringens der bedeutendste und nachhaltigste Schritt in der Geschichte der Menschheit statt. Bevölkerten vorher umherziehende Wildbeuter und Sammler Mitteleuropa, wanderten zu diesem Zeitpunkt Gruppen von Bauern ein und ließen sich auf den fruchtbaren Böden im klimagünstigen Mitteleuropa nieder.

Wo lagen aber die Vorteile des Wirtschaftens mittels Ackerbau und Viehzucht? Was geschah mit der hier lebenden Bevölkerung? Welche Auswirkungen hatte die Einführung der jungsteinzeitlichen Lebensweise? Der Entdeckung von Ackerbau und Viehzucht und deren Folgen, wie der sesshaften Lebensweise, der Entstehung des Krieges und der Ballung von Macht und Besitz – und damit den Grundlagen der heutigen Gesellschaft – wird Museumsleiter **Dr. Mario Küssner** in einem kleinen Vortrag, im Rundgang und im Gespräch mit Ihnen nachgehen. **Es gelten die Eintrittspreise des Museums.**





Dienstag, 11. Oktober 2022, 19.30 Uhr

## DER „UHRDAER LINDENSCHATZ“. Ein spätmittelalterlicher Münzfund bei Vollradisroda

Lars Blumberg, Wien

Bei Erdarbeiten in einem Kreis alter Linden einen Tontopf voller Silbermünzen finden – es klingt wie eine Sage, doch ist dies die Geschichte der Entdeckung des „Uhrdaer Lindenschatzes“ im Vollradisrodaer Forst, Lkr. Weimarer Land. Zwischen den Wurzeln der sog. Uhrdaer Kopflinden kamen im Herbst 2019 rund 500 Hohlpfennige und Groschen der ersten Hälfte des 15. Jh. zutage.

Nach Bergung, Restaurierung und Bearbeitung stellt **Lars Blumberg** den Fund nun vor und ordnet ihn in den Kontext der thüringischen Geschichte und der damaligen Währungslandschaft ein. Zur Sprache kommen neben der Zusammensetzung und Datierung des Lindenschatzes u. a. der Geldumlauf im östlichen Thüringen in der Mitte des 15. Jh. sowie die nahe Wüstung Uhrda im Kontext des Fundes.



Münze aus dem  
„Uhrdaer Lindenschatz“  
(Foto: TLDA, Weimar)

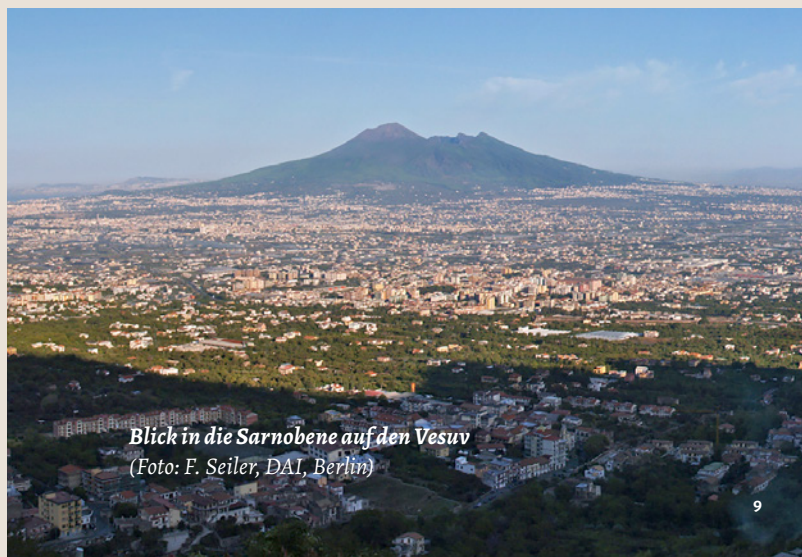
Dienstag, 15. November 2022, 19.30 Uhr

## VOM VESUV VERSCHÜTTET UND WIEDERENTDECKT. Das Hinterland von Pompeji im Lichte neuer landschafts- archäologischer Forschungen

Dr. Florian Seiler, Berlin

Pompeji und die Vesuvstädte sind seit mehr als 270 Jahren ausgegraben und können heute als gut erforscht gelten. Aber was wissen wir über das Hinterland zur Blütezeit Pompejis? Wie war die Landschaft geographisch gegliedert, welche Umweltbedingungen prägten sie, welche natürlichen Ressourcen waren verfügbar? Wie nahm der Mensch das Land in seinen Besitz, wie kultivierte er es, wo und wie lebte er auf dem Land?

Erstaunlicherweise hat Pompejis Hinterland in der Forschung bisher kaum Beachtung gefunden. **Dr. Florian Seiler** stellt in seinem Vortrag ausgewählte Beispiele aus den interdisziplinären Untersuchungen des Deutschen Archäologischen Instituts vor. Er zeigt, welche geoarchäologischen Methoden angewendet wurden, um die unter hohen vulkanischen Ablagerungen versunkene antike Kulturlandschaft von Siedlungsspuren bis zu Umweltphänomenen zu rekonstruieren. Erst mit der Erforschung des gesamten Siedlungsraumes wird deutlich, in welchen engen Wechselbeziehungen Stadt und Land standen.



Blick in die Sarnobene auf den Vesuv  
(Foto: F. Seiler, DAI, Berlin)



Dienstag, 6. Dezember 2022, 19.30 Uhr

## ENTDECKUNGEN UM DEN FRAUENBERG. Archäologische Forschungen zum Frühmittelalter in Nordthüringen

Dr. Diethard Walter, Weimar



Thüringen lag am nordöstlichen Rand des fränkischen Reiches und war in den Jahrzehnten um 700 Schauplatz einiger dramatischer herrschaftlicher und kultureller Veränderungen. Details dazu konnten mit archäologischen Forschungen rund um den Frauenberg bei Sondershausen im Kyffhäuserkreis ans Licht gebracht werden. Damit ließ sich erstmals in Thüringen ein Zentralort der späten Merowingerzeit archäologisch nachweisen. Besonders aufschlussreich war die Untersuchung zweier Friedhöfe politisch und gesellschaftlich führender Eliten des 7./8. Jh. auf dem Frauenberg und an dessen Fuß.

Der Vortragende **Dr. Diethard Walter** war bis 2020 Leiter des Museums für Ur- und Frühgeschichte Thüringens. Mit der Region des Frauenberges hat er sich als Gebietsreferent seit 2005 durch Ausgrabungen und Forschungen eingehend beschäftigt. Sein Vortrag steht in Zusammenhang mit der neuen Ausstellung zum Frühmittelalter mit Schwerpunkt zum Frauenberg im Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens, die im Herbst 2022 eröffnet wird.

Abbildung: Verzierte Riemenzunge aus einem Grab vom Frauenberg  
(Foto: H. Arnold, TLDA, Weimar)



Blockbergung bei der Flächengrabung  
im Industriegebiet Kölleda-Kibitzhöhe  
(Foto: H. Arnold, TLDA, Weimar)

# SONDER- VERANSTALTUNGEN

Archäologische Denkmalpflege

Freitag, 2. September 2022, 19.00 Uhr | Vortrag

## WAFFEN, LUXUS, ALLTAG?

### Die Siedlung und die Gräber der Merowingerzeit im Gewerbegebiet Kölleda-Kiebitzhöhe

Ort: Rittergut Kölleda, Roßplatz 2a, 99625 Kölleda

Im Vorfeld der geplanten Erweiterung des Industriegebietes Kölleda-Kiebitzhöhe fand zwischen 2017 und 2022 eine der größten Flächengrabungen Thüringens statt. Dabei wurden auf etwa 21 ha Untersuchungsfläche knapp 4000 Befunde erfasst, die einen zeitlichen Bogen von der Mittelsteinzeit bis in die Neuzeit spannen lassen. Die meisten Funde und Befunde sind der Früh- und Spätbronzezeit sowie dem Frühmittelalter zuzuweisen. Aus dem letztgenannten Nutzungsschwerpunkt des Areals wurde sowohl eine ausgedehnte Siedlung des 6. und 7. Jh. n. Chr. als auch der dazugehörige Bestattungsort mit reich ausgestatteten Gräbern der damaligen Eliten erfasst. Wir stellen Ihnen die Ergebnisse vor!

Dr. Christian Tannhäuser und Dr. Robert Knechtel, Weimar

Sonntag, 11. September 2022, ab 10.00 Uhr | Denkmaltag

## KULTURSPUR.

### EIN FALL FÜR DEN DENKMALSCHUTZ

Führungen durch den Schlosspark Reinhardsbrunn mit archäologischen Erläuterungen



Ort: Schloss Reinhardsbrunn, Reinhardsbrunn 5, 99894 Friedrichroda

Gemeinsam mit dem Verein Kirche und Tourismus Reinhardsbrunn e.V. bieten wir zwischen 10.00 und 13.30 Uhr Führungen durch den Schlosspark Reinhardsbrunn an. Die archäologischen Ausführungen erläutern den Standort des Klosters, welches Hauskloster der Landgrafen von Reinhardsbrunn war und mit geophysikalischen Methoden ohne Bodeneingriffe erforscht wurde. Dr. Sven Ostritz, Weimar

Dienstag, 20. September 2022, 19.30 Uhr | Vortrag

## DIE OBERKIRCHE VON BAD FRANKENHAUSEN – Grabungsergebnisse

Ort: Regionalmuseum Bad Frankenhausen,  
Schlossstraße 13, 06567 Bad Frankenhausen

Im Sommer 2021 wurde in Bad Frankenhausen der Innenraum der Kirche Unserer Lieben Frauen am Berge – die auch als Oberkirche und vor allem aufgrund des sog. Schiefen Turms bekannt ist – in Vorbereitung der geplanten Umgestaltung der Kirchenruine archäologisch untersucht. Der Grabungsleiter **Dr. Holger Grönwald** berichtet von den umfangreichen Funden und Befunden, zu denen zahlreiche spätmittelalterliche bis barockzeitliche Gräber teils namentlich bekannter Persönlichkeiten der Stadtgeschichte zählen. Darüber hinaus konnten auch neue Erkenntnisse zum ursprünglichen Aufbau der Oberkirche sowie zur vorausgehenden hochmittelalterlichen Nutzung und Bebauung gewonnen werden.

Dr. Holger Grönwald, Weimar



Innenraum der Oberkirche während der Ausgrabung  
(Foto: R. Knechtel, TLDA, Weimar)

# FERIENPROGRAMM

Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

Dienstag, 18. und 25. Oktober 2022, 17.00 und 18.00 Uhr  
Familienführung | Für Kinder ab 7 Jahren.

## NACHTS IM MUSEUM – Taschenlampenführung

Wir laden zu einer abenteuerlichen Entdeckungsreise in die Geschichte ein. Ausgerüstet mit Taschenlampe folgen wir den Spuren der frühen Menschen von der Steinzeit bis ins Mittelalter. Hier glitzert eine Kette, dort glänzt ein Schatz – und wer genau hinsieht, der begegnet auch den Geistern unserer Vergangenheit. Bitte bringt eine Taschenlampe mit. *(Anmeldung erforderlich!)*  
**Es gelten die Eintrittspreise des Museums.**



Donnerstag, 20. Oktober 2022, 11.00 Uhr, 13.00 Uhr  
und 15.00 Uhr | Familienführung und Workshop  
Kinder ab 12 Jahren.

## KERBSCHNITT – eine (fast) vergessene Kunst

Das Logo unseres Museums, die mit Kerbschnitt verzierte Zangenfibel von einem Weimarer Friedhof der Völkerwanderungszeit, wurde zum Sinnbild Thüringer Handwerkskunst. Diese besondere Form der Kerbschnittverzierung erkennen Archäologen aus ganz Europa als ein Thüringer Fabrikat. Ursprung dieser besonderen Dekorationsweise ist aber eigentlich eine Technik aus der Holzbearbeitung. Entdecken Sie zusammen mit unserem Holzbildhauermeister eine uralte Handwerkstechnik. *(Anmeldung erforderlich!)*

**Preise: Kinder 2,50€ / Erwachsene 3,50€**





# FERIENPROGRAMM

Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

Donnerstag, 27. Oktober 2022, 11.00 Uhr, 13.00 Uhr  
und 15.00 Uhr | Familienführung und Workshop

## TAUSEND BLUMEN FÜR DEN HERBST – römische Millefiori-Technik für Groß und Klein

Auch wenn der Sommer vorbei ist: Das prächtige Blau, Rot und Weiß römischer Glasperlen strahlt auch im Herbst in Form von tausend bunten Blüten. Heute begeben wir uns auf die Spuren römischer Glaskünstler. Diese konnten komplizierteste Muster und Blumen aus verschiedenfarbigem Glas erzeugen. Die so entstandenen Stücke dienten als Dekor für Fibeln (Broschen), Perlen und sogar Gefäße. Ganz ungefährlich ohne glühende Glasstäbe könnt ihr diese Technik mit Modelliermasse nachgestalten und eure eigenen Perlen und Broschen entwerfen.

*(Anmeldung erforderlich!)* Preise: Kinder 2,50€ / Erwachsene 3,50€



**Treffpunkt:** Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens  
Humboldtstraße 11 | 99423 Weimar

**Anmeldungen:** Tel.: 03643 / 818-330 oder 331  
museum@tlda.thueringen.de

# ADVENT IM MUSEUM

Workshops und Familienführungen im Advent

Sonntag, 27. November 2022, 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr  
Familienführung | Empfohlen für Kinder ab 8 Jahren.

## WEIHNACHTLICHES BÄNDERWEBEN MIT GOLD, GRÜN, ROT

Entdecken Sie die alte und spannende Kunst des Brettchenwebens. Als Schmuck für Körper und Gewänder ist diese Technik bereits seit über 2000 Jahren bekannt und beliebt. Passend zur Weihnachtszeit laden wir Sie ein: Gestalten Sie einen endlosen Weihnachtsbaum in festlichen Farben als Baumschmuck, Armband oder Lesezeichen – Sie werden ein individuelles Geschenk erschaffen, das man so in keinem Laden kaufen kann!  
*(Anmeldung erforderlich!)* Preise: Kinder 2,50€ / Erwachsene 3,50€



Sonntag, 4. Dezember 2022,  
11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr | Familienführung

## AUF DEN SPUREN DER STEINZEITMENSCHEN

Zum Advent in die Vergangenheit reisen? Das können Sie bei uns! Wir entführen Sie in die Geschichte Thüringens und werden unter anderem dem ältesten bekannten Menschen in Thüringen begegnen. Unsere Führung für Groß und Klein spricht alle Sinne an: Objekte zum Anfassen, Modelle zum Entdecken, lebensnahe Rekonstruktionen, Bereiche zum Hören, Elemente zum Fühlen. So wird die Geschichte erlebbar. *(Anmeldung erforderlich!)*

Es gelten die Eintrittspreise des Museums.



Sonntag, 11. Dezember 2022, ab 13.00 Uhr  
Eine Veranstaltung für die ganze Familie.

## DIE KUNST DER GLASPERLEN- HERSTELLUNG

Als hätte die Zeit ihnen nichts anhaben können – schimmern noch heute Glasperlen im Licht. Die kunstvollen Meisterwerke in Blau, Gelb, Weiß, milchig oder klar sind aber bereits weit über 2000 Jahre alt. Sie stammen aus Gräbern und Siedlungen der keltischen Zeit und zeugen von hoher Handwerkskunst. Doch wie entstehen diese Perlen, deren Rohstoffe in der Antike über weite Handelswege aus dem Mittelmeerraum bis zu uns nach Thüringen transportiert werden mussten? Bestaunen Sie die alte Technik unter den kundigen Händen eines Weimarer Glaskünstlers. Vielleicht erstehen Sie ein ganz individuelles Weihnachtsgeschenk nach antikem Vorbild. *(Anmeldung erforderlich!)*



# ADVENT IM MUSEUM

Workshops und Familienführungen im Advent

Sonntag, 18. Dezember 2022, ganztägig | Familientag

## ARCHÄOLOGISCHE MÄRCHENSTUNDE

Heute erleben Sie Archäologie einmal ganz anders: Begeben Sie sich mit uns auf eine abenteuerliche und magische Hör-Reise zu Geschichten hinter unseren Museumsobjekten. Haben wir den Teller der dreizehnten Fee gefunden? Wird man mit Reiskörnern reich? Gab es Werwölfe? Was ist Wahrheit und was Fantasie? Zu jeder vollen Stunde finden Sie in unserem Haus eine Märchenecke mit einem vorweihnachtlichen, märchenhaften Blick auf unsere Sammlung.

Es gelten die Eintrittspreise des Museums.



**Treffpunkt:** Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens  
Humboldtstraße 11 | 99423 Weimar

**Anmeldungen:** Tel.: 03643 / 818-330 oder 331  
museum@tlda.thueringen.de

Sonntag, 11. September 2022, 10.00 Uhr und 14.00 Uhr  
öffentliche Führung zum Denkmaltag

## KULTURSPUR. EIN FALL FÜR DEN DENKMALSCHUTZ Edles Geschmeide aus den Hügelgräbern von Schwarza



Im Steinsburgmuseum begeben wir uns auf die Spur edler Kostbarkeiten aus der Bronzezeit. In den 1950er Jahren wurden im Gebiet um Schwarza Hügelgräber ausgegraben, die nicht nur eine erhebliche Anzahl von Schmuck zum Vorschein brachten, sondern auch erstaunlich viele Gewebe-, Schnur- und Lederreste. So war es möglich, die Tracht der damaligen Zeit zu rekonstruieren. Einige dieser Stücke befinden sich in unserer Ausstellung, so dass wir Ihnen zum Denkmaltag einen besonderen Einblick bieten können.

Sonntag, 11. September 2022, ganztägig | Kinderworkshop

## Edles Geschmeide aus den Hügelgräbern von Schwarza – Schmuckherstellung nach dem Vorbild der Fundstücke

In einem Workshop kreiert ihr euren eigenen Schmuck nach keltischem Vorbild. Ob Fibel oder Halskette, aus Draht entstehen kleine Nachbildungen der Fundstücke aus Schwarza zum Mitnehmen.



Mittwoch, 19. und 26. Oktober 2022, 10.00 – 12.00 Uhr  
Ferienveranstaltung | Für Kinder von 7 bis 10 Jahren.

## ARCHÄOLOGIE ERLEBEN – eine Mitmach-Veranstaltung für Kids

In einem nachgestellten Grabungsfeld am Steinsburgmuseum könnt ihr ausprobieren, wie Archäologen arbeiten. Es wird gemessen, gegraben, gepinselt, gesiebt und dokumentiert. Und wer weiß, womöglich grabt ihr auch die ein oder andere Überraschung aus! *(Anmeldung erforderlich!)*



Donnerstag, 20. und 27. Oktober 2022, 10.00 – 12.00 Uhr  
Ferienveranstaltung | Für Kinder ab 9 Jahren.


## BRETTCHENWEBEN – eine fast vergessene Webtechnik

Im Ferienprojekt dreht sich alles rund um die Kleidung und den Alltag unserer Vorfahren. Was war in der Mode angesagt? Aus welchen Materialien und in welcher Technik wurde die Kleidung hergestellt? Nach einer Museumstour lernt ihr die Kunst des Brettchenwebens kennen und könnt ein buntes Band in dieser uralten Technik herstellen. *(Anmeldung erforderlich!)*

**Treffpunkt:** Steinsburgmuseum Römhild  
Waldhaussiedlung 8 | 98630 Römhild

**Anmeldungen:** 0361 / 57 3222 000 (Kasse)  
steinsburgmuseum@tlda.thueringen.de

**Preise für alle Ferienveranstaltungen:** Schüler 2,50 €



**Pst!**  
Bald könnt  
ihr mich im  
Museum  
und online  
besuchen.

Neugierig?  
Dann schau doch mal vorbei:  
[www.frag-l.io.de](http://www.frag-l.io.de)

## Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie

Humboldtstraße 11 | 99423 Weimar  
Telefon 03643 / 818-331 (Museumskasse)  
[museum@tlda.thueringen.de](mailto:museum@tlda.thueringen.de)

Informieren Sie sich immer aktuell unter:  
[www.alt-thueringen.de](http://www.alt-thueringen.de)  
[www.denkmalpflege.thueringen.de](http://www.denkmalpflege.thueringen.de)

**Information und Anmeldung von Führungen**  
Telefon 03643 / 818-330 oder 331

### Öffnungszeiten

Montag geschlossen, Schülergruppen nach Anmeldung  
Dienstag 9 bis 18 Uhr | Mittwoch bis Freitag 9 bis 17 Uhr  
Samstag | Sonntag | Feiertage 10 bis 17 Uhr  
Schließtage: 24. bis 26.12. | 31.12. | 01.01.

### Eintrittspreise

Erwachsene 3,50 € | Ermäßigte 2,50 €  
Familien 6,00 € | Schüler 1,00 €  
Sonderführungen 30,00 €  
Schulgruppen haben freien Eintritt und  
erhalten eine kostenlose Führung.

### Audioguide

Audioguide in deutscher, englischer und Leichter Sprache  
sowie Audiodeskription (kostenlos)

### Verkehrsbindung | Parken

Buslinien 1, 5, 6 und 8  
Haltestelle Wielandplatz  
Kostenpflichtige Parkplätze in der Humboldtstraße,  
der Amalienstraße und in der Tiefgarage Beethovenplatz  
(Parkleitsystem)

### Barrierefreiheit

Zugang und Dauerausstellung sind barrierearm.  
Behindertenparkplätze direkt vor dem Haupteingang.  
Barrierefreie Angebote unter [www.alt-thueringen.de](http://www.alt-thueringen.de)





# MUSEUM

FÜR UR-UND FRÜHGESCHICHTE THÜRINGENS

*Titel: Perlenhalskette aus einem  
frühmittelalterlichen Grab vom  
Frauenberg bei Sondershausen  
(Foto: H. Arnold, TLDA, Weimar)*

*Foto Rückseite:  
Museum für Ur- und  
Frühgeschichte, Haupteingang  
Foto: H. Arnold, TLDA, Weimar*